



Edward Poniewaz (links) und Andries Höft führen gemeinsam die BFS Abrechnungs GmbH, ein Joint Venture von MediFox und der Bank für Sozialwirtschaft.

## MediFox und Bank für Sozialwirtschaft gründen BFS Abrechnungs GmbH

### Starke Partnerschaft für das Factoring

**Ab März 2010 bietet MediFox auch Abrechnungsdienstleistungen an. Dafür konnte das Softwarehaus einen renommierten Partner gewinnen: Die Bank für Sozialwirtschaft (BFS). Gemeinsam gründeten beide Unternehmen jetzt in Hildesheim die BFS Abrechnungs GmbH. Damit schließen sich zwei Marktführer zu einem einmalig starken Factoring-Anbieter im Pflegesektor zusammen.**

Finanzielle Unabhängigkeit und Zeit für die Patienten gehören zu den wichtigsten Erfolgsfaktoren eines ambulanten Dienstes. Damit Pflegeunternehmen die Hände und den Kopf für das Wesentliche frei haben und sich zugleich auf eine sichere finanzielle Basis verlassen können, bietet MediFox jetzt unter dem Produktnamen MediFox finance das Factoring an. Zu den Leistungen gehören unter anderem die Rechnungsstellung, das Clearing mit den Kassen sowie die sofortige Überweisung aller ausstehenden Forderungen. Für diesen Service werden klare Konditionen mit den Kunden vereinbart, ohne weitere verdeckte Kosten.

Ebenfalls einzigartig im Markt der ambulanten Pflegesoftware ist die volle Integration der externen Abrechnungsdienstleistung innerhalb einer Branchenlösung. Denn die Daten für die Rechnungserstellung werden direkt aus der MediFox Software generiert. MediFox Kunden erhalten diese Software-Ergänzung kostenlos. Neukunden haben ab jetzt die Möglichkeit MediFox ambulant in Kombination mit MediFox finance mit Null-Euro-Startinvestition zu erhalten.

#### „Enormer Schritt für MediFox“

Für die neuen Abrechnungsdienstleistungen gründete MediFox am Hildesheimer Stammsitz bereits Ende 2008 die Abrechnungs GmbH. „Der Einstieg in dieses Geschäftsfeld ist ein enormer Schritt für uns. Daher haben wir ihn von langer Hand vorbereitet“, sagt MediFox-Geschäftsführer Falk Preußner.

Als Partner konnte die altherwürdige Bank für Sozialwirtschaft in Köln gewonnen werden. Seit 1923 ist es *die* Bank der Sozial- und Gesundheits-wirtschaft. „Einen verlässlicheren Partner gibt es in

Deutschland nicht!“, da ist sich Andries Höft, Geschäftsführer der BFS Abrechnungs GmbH, sicher. „Denn gerade in der aktuellen Zeit kann man bei der Auswahl seiner Bank nicht vorsichtig genug sein.“ Gemeinsam können beide Unternehmen mit über 100 Jahre Branchenerfahrung aufwarten.

Zur Leitmesse Altenpflege 2010 in Hannover startet der neue Service. Als nun sechstes Modul der Produktpalette bietet MediFox finance mehrere Pluspunkte:

- **Unabhängigkeit:** Die Auszahlung aller Rechnungen wird sofort zu hundert Prozent beglichen. Die Liquidität ist sichergestellt.
- **Zeit- und Kostenersparnis:** Alle Forderungen werden ausgelagert. Statt häufigen Kontakten und Klärungen („Clearing“) mit Dutzenden Kranken- und Pflegekassen gibt es nur noch einen Ansprechpartner, eine Rechnungsadresse, einen Vorgang, ein Paket. Das spart nicht nur die Zeit für den Verwaltungsaufwand, sondern auch die Kosten für das Porto, den Aufwand für Abrechnungsfachkräfte und die Aufwendungen für den Steuerberater minimieren sich zusätzlich. Leitende Kräfte, die in der Regel die Abrechnung übernehmen, haben mehr Zeit für Mitarbeiter und Pflege.
- **Transparenz:** Der große Vorteil des integrativen Verfahrens ist, dass der sichere und verschlüsselte Datenaustausch zwischen MediFox-Kunden und der BFS Abrechnungs GmbH in beide Richtungen (bidirektional) läuft. Damit wird durch zeitnahe Statusmeldungen innerhalb der Abrechnungssoftware eine hohe Transparenz über den Ablauf der einzelnen Vorgänge geschaffen. Jeder Vorgang ist mühelos nachvollziehbar. Der Kunde sieht jederzeit im Programm, auf welchem Stand sich sein Vorgang befindet. „Eine solche Transparenz können andere Anbieter nicht bieten“, erklärt Höft.
- **Sicherheit:** Bankgeschäfte sind Vertrauenssache! Die Marktführer MediFox und die Bank für Sozialwirtschaft stehen für Vertrauen im Sozialwesen. Hinzu kommt eine Vertrauensgarantie: Kunden können den Service zwei Monate lang unverbindlich testen.
- **Faire Preise:** Im Vergleich zu anderen Anbietern kommen zu den günstigen Konditionen keine weiteren verdeckten Kosten hinzu. „Bereitstellungsgebühren, Risikozulagen oder andere verdeckte Kosten gibt es bei uns nicht“, versichert Andries Höft.

### **Sinnvolle Synergien nutzen**

Mit dem neuen Service begegnet MediFox dem vielfachen Wunsch, auch Abrechnungsdienstleistungen anzubieten. „Bei nunmehr 4.500 Kunden ist es natürlich sinnvoll, zusätzlich das Factoring ins Portfolio aufzunehmen“, erläutert Geschäftsführer Falk Preußner. So erhalten die Kunden Leistungen aus einer Hand und müssen sich nicht mit mehreren Anbietern auseinandersetzen. Das neue Modul dockt mühelos an die vorhandene Software an. Die Kunden fangen nicht bei Null an, sondern profitieren von Synergieeffekten.

### **Factoring sichert die finanzielle Unabhängigkeit**

Besonders die finanzielle Unabhängigkeit und die verbesserte Liquidität durch MediFox finance sind nach Ansicht von Andries Höft handfeste Vorteile des Factorings: Die Liquiditätslage ist heute für viele Unternehmen schwierig. „Die Zahlungsmoral der Kassen wird immer schlechter. Schleppe Zahlungen und zermürbende Schriftwechsel machen vielen Pflegediensten das Leben schwer.“ Hinzu kommen verschärfte Ratings der Banken und neue Risikobetrachtungen: „Wenn unsere Branche Berührung mit der weltweiten Finanzkrise hat, dann in diesem Bereich.“ Immer mehr kleinere Unternehmen fallen durch das Raster oder müssen hohe Zinsen zahlen.

**„Wenn ihr das macht, bin ich dabei“**

Ansprechpartner für alle Fragen rund um das neue Angebot ist Geschäftsführer Andries Höft mit seinem Team. Der 37-jährige Diplom-Betriebswirt hat jahrelange Erfahrungen im Rechnungsmanagement des Gesundheitswesens. Unter anderem war Höft beteiligt an der Einführung des elektronischen Datenaustauschs durch seine Mitarbeit im entsprechenden Pilotprojekt bei der häuslichen Pflege der AOK Brandenburg.

Der erste Kunde von MediFox finance ist die AWO Alzey-Worms: „Jahrelang ärgerte ich mich über den endlosen Papierkram. Und es wurde immer mehr. Ich hatte kaum noch Zeit für meine Mitarbeiter und für die Kunden“, sagt Geschäftsführerin Sigrid Herrmann. „Ich habe zu MediFox gesagt; wenn ihr das macht, bin ich dabei! Gesagt, getan. Jetzt habe ich viel mehr Zeit für das Wesentliche.“

**Weitere Informationen:**

*Christian Städtler*

*MediFox GmbH & Co KG*

*Junkersstraße 1*

*31137 Hildesheim*

*Telefon: 0 51 21. 28 29 10*

*[presse@medifox.de](mailto:presse@medifox.de)*

**Text, Fotos und Logos finden Sie ab 23.3. zum Download unter [www.medifox.de/presse](http://www.medifox.de/presse)**